

Städtische Deputation für Sport am 14.03.2017:

Inhaltliche Darstellung der Anträge zur Sportförderung 2017

21. Blumenthaler Schützenverein von 1843 e.V., Am Rosenbusch 13, 28790 Schwanewede-Beckedorf, Modernisierung Luftpistolen/Luftgewehr Anlage

Der Blumenthaler Schützenverein verfügt über einen vereinseigenen Luftgewehr/Luftpistolen Stand, der mit 16, noch funktionierenden, Seilzuganlagen ausgestattet ist. Ehemals waren es 24 Stände, 8 Stände sind aufgrund ihres Alters nicht mehr funktionstüchtig. Diese Seilzuganlagen sind mittlerweile über 30 Jahre alt. Diese Anlagen werden regelmäßig vom Verein zum Training genutzt. Weiterhin werden auf den Anlagen Wettkämpfe ausgetragen (überregional). Die Schützen beschießen im Training und Wettkampf Papierscheiben, die mittels einer Ringlesemaschine ausgewertet werden. Die vereinseigene Maschine ist mittlerweile auch fast 20 Jahre alt und musste bereits mehrfach repariert werden.

In den Wintermonaten wird die Halle zusätzlich von der Bogenabteilung genutzt. Hierfür müssen die Seilzuganlagen 3 mal wöchentlich, aus Platzgründen ab- und wieder aufgebaut werden, da ansonsten ein vernünftiges Bogentraining nicht möglich ist.

Ein weiterer Nutzer der Halle ist die Seniorenabteilung. Auch hier sind die Seile der Zuganlagen hinderlich und eine sinnvolle Gymnastik für die älteren Mitglieder ist nur eingeschränkt möglich.

Der Verein beabsichtigt daher, 15 Seilzuganlagen durch moderne, elektronische Stände zu ersetzen.

Vorteile:

- Alle Abteilungen können die Halle ohne Auf- und Abbau nutzen (Bogen/Senioren).
- Wegfall der Papierscheiben.
- Schuss und Ergebnis werden sofort angezeigt.
- LED Technik reduziert Energiekosten.
- Visualisierung für Zuschauer bei Wettkämpfen.
- Ergebnislisten über Rechner sofort vorhanden.
- Einsatz mit Lichtpunktgewehren und damit für Kinder unter 12 Jahren geeignet.

Mitglieder:

Jugendliche unter 18 Jahre	m	9
	w	5
über 18 Jahre	m	131
	w	75
Gesamt	m	140
	W	80

Mitgliederjahresbeitrag/Jahr:

Jugendliche Euro 30-40
Erwachsene Euro 80

Die Gesamtkosten werden in Höhe von 33.330,90 Euro veranschlagt. Der Verein beantragt einen Zuschuss in Höhe von 16.665 Euro.

Finanzierung der Maßnahme:

Eigenmittel	Euro 16.665,90
Eigenarbeit	
Spenden	
Bankdarlehen	
Zuschuss Dep. für Sport	Euro 16.665,00
Darlehen Dep. für Sport	

Städtische Deputation für Sport am 14.03.2017:

Inhaltliche Darstellung der Anträge zur Sportförderung 2017

Sonstige Zuschüsse Dritter	Euro
Impuls, Beiratsmittel, Stiftungen etc.	
Gesamtkosten	Euro 33.330,90

Übersicht der Sportförderung in den letzten fünf Jahren:

2016	Keine	
2015	Keine	
2014	Keine	
2013	Teilerneuerung elektronischer Anlage	Euro 1.261,00
2012	Verstärkung Stromanschluss	Euro 1.800,00

Es wird vorgeschlagen, einen Zuschuss von 50% in Höhe von bis zu 16.665 Euro zu bewilligen.